



Zur Eröffnung der Ausstellung
Begegnungen im Oberhaus

Andreas Erdmann

Arbeiten auf Stoff und Fotografien
am

Freitag, den 16. Januar, 19.30 Uhr

laden wir Sie und Ihre Freunde recht herzlich ein.

Einführung: Ute Kaldune (Kunsthistorikerin)

Musikalisches Rahmenprogramm: Sarah Botzian (Harfe)

VHS-Galerie im Bezirksrathaus Lindenthal
Aachener Str. 220, Eingang Oskar-Jäger-Str., 1. Etage, Foyer

Ausstellungsdauer: 17.1.-18.2.2009

Öffnungszeiten: Mo. - Fr., 9.00 - 20.00 Uhr,
an Wochenenden nach Absprache.

Der Kölner Künstler Andreas Erdmann beschäftigt sich seit 1993 mit der Thematik der „Behausung“. Er nähert sich diesem Thema an und durchdringt es in unterschiedlichsten Medien: mit Arbeiten auf Stoff und Fotografien. Bei den Arbeiten auf Stoff benutzt er Pigmentfarben, Gouachen, mit Tuschen setzt er ebenso häufig eine zweite und dritte Ebene ins Bild. Er verwendet sich scheinbar ausschließende Materialien wie Lacke, Acryl, Spray neben Gouachen und natürlichen Pigmenten. Das Motiv des Hauses wird zum Sinnbild von Begrenzung und Öffnung, Atmung und Rückzug und auch in den Materialien finden diese Synthesen und Antithesen, diese Anziehungs- und Abstoßungsprozesse statt. Folgt man dieser vom Künstler ausgelegten Fährte, gelangt man zu Gedanken und Erkenntnissen, die ins eigene „Zuhause“ führen. In seinen Fotografien zeigt Andreas Erdmann scheinbar unbedeutende Dinge der urbanen Welt, die oft übersehen werden.

Kontakt:

Andrea Pohlmann-Jochheim,
(0221)221-93580,

E-Mail: andrea.pohlmann-jochheim@stadtkoeln.de

'Oben zwei', 2007, Mischtechnik auf Baumwollrollo, 180x120 cm



Der Oberbürgermeister
Amt für Weiterbildung
Volkshochschule